

Juniorhelfer in der 4a

Am Dienstag, den 24.10.17 hatte die Klasse 4a im Rahmen ihrer Ausbildung zum „Juniorhelfer“ ganz besonderen Besuch. Herr Dr. Wölfle, Heinrichs Papa, Allgemeinarzt und auch Notarzt kam in unsere Klasse, um von seiner Tätigkeit als Notarzt zu berichten und auch um uns richtig fit zu machen für den Juniorhelfer. Schließlich wollen wir nach den Allerheiligenferien als Juniorhelfer anderen Schülern helfen können.



Nachdem wir erst eine ganze Menge Fragen stellen durften, konnten wir auch einen Blick in den Notarzkoffer werfen und sogar viele Dinge ausprobieren. Das war besonders spannend: Pulsoxymeter, Blutdruckmessgerät, pädiatrisches „Lineal“, ein hochmodernes Fieberthermometer, einen Beatmungsbeutel und ein Absauggerät. Schließlich zeigten wir aber auch, was wir schon können: Die stabile Seitenlage, Verbände und die Schocklage wurden vom Fachmann begutachtet und für gut befunden.



Zum Schluss ermunterte uns der Notfallmediziner immer zu helfen, wenn jemand unsere Hilfe braucht. Viel kann man gar nicht falsch machen, beruhigte er uns. Ein großer Dienst sei es schon, den Notruf richtig abzusetzen, den Verletzten zu beruhigen oder den Sanitätern den Weg zu zeigen.



A. Sauer

